

# Palodent® V3 Teilmatrixensystem

## GEBRAUCHSINFORMATION - DEUTSCH

Achtung: Nur für den zahnärztlichen Gebrauch.

### 1. PRODUKTBESCHREIBUNG

Das Palodent® V3 Teilmatrixensystem bietet Nickel-Titan-Halteringe, Interdentalkaile, WedgeGuards und Teilmatrizen für die Applikation von Seitenzahnfüllungen. Die Teilmatrizen eignen sich für alle Seitenzahn-Füllungsmaterialien. EZ Coat Matrizen weisen eine mikroskopisch dünne, nicht-haftende Oberflächenbeschichtung auf, welche die Möglichkeit des Anhaftens von Adhäsiv oder Komposit minimiert und dadurch die Entfernung der Matrice vereinfacht. Die Halteringe sind in den Größen „Eng“, für die meisten Prämolaren und kleine Molaren, und „Universal“, für größere Molaren, erhältlich. Die Ringe können entweder einzeln oder in Kombination, für die gleichzeitige Restauration mehrerer Flächen, verwendet werden. Zu den Vorteilen der Teilmatrizen und Ringe gehören naturgetreue Konturen für eine genauere Wiederherstellung der Kontaktflächen und Zahnzwischenräume, eine einfache Anbringung, eine bessere Sicht auf den Behandlungsbereich und mehr Komfort für Behandler und Patienten. Da die Hebelwirkung eines konventionellen Matrixspanners wegfällt, kann mit geringerer Spannung gearbeitet werden. So wird übermäßiger Druck auf den Zahn vermieden und die Gestaltung anatomischer Approximalkontakte erleichtert. Wird vor der Kavitätenpräparation der WedgeGuard, eine innovative Kombination aus Keil und Schild, angebracht, so sind angrenzende Flächen des Nachbarzahns vor unbeabsichtigter Beschädigung beim Präparieren geschützt. Mit der Spezialpinzette lässt sich der Schild leicht abnehmen, und der Keil bleibt sicher an Ort und Stelle.

**1.1 Lieferformen** (Manche Varianten sind unter Umständen nicht in allen Ländern verfügbar.)

- Teilmatrizen sind in den folgenden fünf Größen aus bewährtem poliertem Edelstahl oder in der farb-kodierten, nicht-haftenden EZ Coat-Ausführung verfügbar: 3,5 mm, 4,5 mm, 5,5 mm, 6,5 mm, 7,5 mm. Sie eignen sich für alle Seitenzahn-Füllungsmaterialien.
- Die Halteringe sind in den Größen „Eng“ (dunkelblau) und „Universal“ (hellblau) erhältlich und im Seitenzahnbereich einzeln oder in Kombination verwendbar.
- Die Keile und WedgeGuards sind in den Größen „Klein“ (dunkelblau), „Mittel“ (mittelblau) und „Groß“ (hellblau) erhältlich.

### 1.2 Zusammensetzung

- Teilmatrize und WedgeGuard Schild: polierter Edelstahl; EZ Coat Matrizen: Whitford 8820HR-beschichteter, polierter Edelstahl
- Haltering: Nickel-Titan mit glasfaserverstärkten Enden
- Keil und WedgeGuard: Polyacetal (Thermoplast)
- Applikationszange und Spezialpinzette: Edelstahl 420

### 1.3 Indikationen

- Das Palodent® V3 System ist indiziert zur erleichterten Konturierung direkter Restaurationsmaterialien bei Klasse-II-Füllungen.
- Der Palodent® V3 WedgeGuard ist indiziert als präoperativ anzubringende Schutzvorrichtung für benachbarte Zahnoberflächen bei Präparationen für Klasse-II- und Klasse-III-Füllungen, Veneers und Kronen.

### 1.4 Kontraindikationen

Keine bekannt.

## 2. ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Beachten Sie die folgenden allgemeinen Sicherheitshinweise und die speziellen Sicherheitshinweise in anderen Kapiteln dieser Gebrauchsinformation.



### Sicherheitssymbol

Dies ist das Sicherheitssymbol. Es weist auf die Gefahr von Personenschäden hin. Um Verletzungen zu vermeiden, alle Sicherheitshinweise, die diesem Symbol folgen, unbedingt beachten!

### 2.1 Warnhinweise

- Das Palodent® V3 System enthält kleine, scharfkantige Teile. Wie bei allen intraoral verwendeten Instrumenten muss bei Handhabung und Anbringung sorgfältig auf Stabilität geachtet werden. Es wird empfohlen, den zu behandelnden Bereich vorher mit einem Kofferdam oder anderen geeigneten Hilfsmitteln zu isolieren. Fachgerechten Augenschutz und Schutzhandschuhe tragen.
 

**Aspiration:** Wenn eine Matrice, ein Keil, ein WedgeGuard oder ein Haltering eingeatmet werden, sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

**Verschlucken:** Wenn der Patient ein Teil verschluckt, sollte mit ärztlicher Unterstützung versucht werden, das Teil zu lokalisieren. Bei Übelkeit oder Unwohlsein sofort ärztliche Hilfe in Anspruch nehmen.

**Verletzungen:** Die Palodent® V3 Matrizen und WedgeGuard Schilde sind scharfkantig und können ungeschützte Haut verletzen. Daher sollten bei der Anwendung Schutzhandschuhe getragen und/oder die beiliegende Spezialpinzette oder ein ähnliches Instrument verwendet werden. Bei Hautverletzungen durch saubere Matrizen oder WedgeGuard Schilde wie üblich erste Hilfe leisten und Matrice bzw. WedgeGuard Schild ordnungsgemäß entsorgen.
- Benutzte Matrizen und Zubehörteile sind kontaminiert. Geeignete Maßnahmen zur Expositionskontrolle ergreifen. Bei unbeabsichtigtem Kontakt empfohlene Postexpositionsprophylaxe durchführen. Nach Gebrauch des Palodent® V3 Systems auf fachgerechte Handhabung und Entsorgung achten. Benutzte Matrizen sind kontaminiert und scharfkantig und erfordern bei Handhabung und Entsorgung dieselben Vorsichtsmaßnahmen wie andere kontaminierte scharfkantige Gegenstände.
- Alle Instrumente sollten bei der Verwendung absolut unter Kontrolle sein, so dass der Patient optimal vor Verletzungen geschützt ist.
- Bei richtiger Platzierung üben die Halteringe eine stabilisierende Klammerkraft aus. Die Verwendung enger Ringe bei großen präparierten Molaren oder die Verwendung von Ringen jedes Typs bei durch umfassende Präparation geschädigten Zähnen und/oder bei Zähnen mit ungestützter Struktur kann zu Rissen oder Frakturen des Zahnes führen. Ziehen Sie bei geschädigten Zähnen eine alternative Matrizenhalterung in Erwägung

### 2.2 Vorsichtsmaßnahmen

- Das Produkt sollte ausschließlich entsprechend dieser Gebrauchsinformation verwendet werden. Jede von den Angaben dieser Gebrauchsinformation abweichende Verwendung liegt im Ermessen und der alleinigen Verantwortung des Zahnarztes.
- Beim Anlegen des Halterings ist wegen der Federkraft besondere Vorsicht geboten. Darauf achten, den Ring vor dem Anlegen korrekt in der Zange zu halten. Vor dem Entfernen der Zange sicherstellen, dass der Ring apikal sicher sitzt (siehe Anwendung Schritt für Schritt). Für zusätzliche Sicherheit Zahnseide an den Palodent® Plus Ring binden.
- Übermäßiger Druck in apikaler Richtung auf Matrice, Keil, WedgeGuard oder Haltering kann zu einer Verletzung der Parodontalgewebe führen.
- Mit „single use“ gekennzeichnete Produkte sind nur zum Einmalgebrauch vorgesehen. Nach Gebrauch entsorgen. Nicht bei anderen Patienten wieder verwenden, da die Gefahr von Kreuzkontaminationen besteht.
- Nur die für das Palodent® V3 System entwickelten, beige-farbenen und/oder vorgesehenen Werkzeuge verwenden. Bei Gebrauch anderer Werkzeuge besteht Verletzungsgefahr (siehe Anwendung Schritt für Schritt).

### 2.3 Unerwünschte Wirkungen

- Unschonemäßiger Gebrauch des Produkts kann zu Verletzungen von Atemwegen, Verdauungstrakt, Augen, Haut oder Mundschleimhaut führen (siehe Kontraindikationen, Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen).
- Unkorrekte Handhabung und Entsorgung nach Gebrauch können zu einer Biogefährdung führen (siehe Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen).
- Die Verwendung von engen Halterungen bei großen Zähnen oder die Verwendung von Halterungen jedes Typs bei geschwächter oder ungestützter Zahnstruktur kann zur Fraktur des Zahnes führen (siehe Warnhinweise).

### 2.4 Lagerungsbedingungen

Bei 10-24°C lagern. Vor Feuchtigkeit, hoher Luftfeuchtigkeit und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Von offenem Feuer und Zündquellen fernhalten.

## 3. ANWENDUNG SCHRITT FÜR SCHRITT

- Präoperative Sterilisation
 

Matrizen, Keile und WedgeGuards sind Einmalprodukte. Falls gewünscht, können diese Teile vor dem klinischen Gebrauch einmal dampfautoklaviert werden (134°C, unverpackt mindestens 3 Minuten Haltezeit). Halteringe, Applikationszange und Spezialpinzette werden nicht steril geliefert und sollten vor der ersten und jeder weiteren Verwendung dampfautoklaviert werden (siehe Hygiene).
- Kofferdam oder andere geeignete Hilfsmittel zur Isolation anlegen.
- Präoperative Applikation (optional)
  - WedgeGuard
 

Vor der Präparation den passenden WedgeGuard auswählen und approximal anbringen. Die Palodent® V3 WedgeGuards besitzen einen gelochten Applikationsgriff, der sich mit der Spezialpinzette gut festhalten lässt. Dabei keine übermäßige Kraft anwenden.

ODER
  - Haltering
 

Für die effektive Verwendung einer konturierten Teilmatrize muss approximal ausreichend Platz vorhanden sein, um die Matrice ohne Kraftanstrengung oder Deformation anzulegen. Wird der Haltering vor der Kavitätenpräparation angebracht und während der Präparation dort belassen, so wird die notwendige Separation auch ohne zusätzliche Behandlungszeit erreicht. **HINWEIS:** Den Haltering nicht präoperativ anbringen, wenn ein WedgeGuard verwendet wird. Hinweis zum Anbringen des Rings nach Abschluss der Präparation, Entfernung des Schilds und Anlegen der Matrice beachten (Schritt 3.7).

Den Ring beim Anbringen mit der beiliegenden Zange von innen an der Stelle mit dem größten Durchmesser greifen und darauf achten, ihn sicher in den Ausbuchtungen an den Enden der Zange zu halten. Die Zange spreizen und den Ring nur so weit öffnen, dass er den Zahn beim Platzieren nicht streift. Den Ring nicht überdehnen, da dies zu einer bleibenden Verformung führen kann. Der Feststellschieber an der Zange erleichtert das Halten und Anbringen des Rings.

Den Ring mit je einem Ende im bukkalen und lingualen Approximalraum neben der zu restaurierenden Fläche platzieren. Der Ring kann in eine beliebige Richtung weisen (mesial oder distal), wobei die mesiale Ausrichtung jedoch wegen des leichteren Zugangs in der Regel einfacher ist.

Wenn die Enden approximal korrekt positioniert sind, den Feststellschieber lösen und die Zange langsam schließen. Ist der Ring sicher angebracht, die Zange ganz schließen und entfernen.



### Kleinteile unter Spannung

- Darauf achten, dass der Ring in der Zange sicher gehalten wird, bevor er in die Nähe des Patienten kommt.
- Darauf achten, dass der Ring apikal sicher angebracht ist, bevor die Zange entfernt wird.

### 4. Kavitätenpräparation

Die Kavität wie üblich präparieren. Nach Abschluss der Präparation (gegebenenfalls) den Haltering bzw. den Metallschild des WedgeGuard entfernen. Mit der Spezialpinzette den WedgeGuard Schild am dafür vorgesehenen Loch greifen und zur Seite wegziehen. Der Keil kann im Approximalraum verbleiben, falls er apikal des gingivalen Kavitätsrands liegt. Den Schild wie andere kontaminierte scharfkantige Gegenstände ordnungsgemäß entsorgen.

### 5. Auswahl der Matrice

Für die meisten Anwendungen ist die konturierte Palodent® V3 Teilmatrize der Größe 5,5 mm zu empfehlen. Die Größen 4,5 mm und 3,5 mm eignen sich für die Behandlung von Jugendlichen und Patienten mit unvollständig durchgebrochenen Seitenzähnen. Sie sind auch ideal für das Direkt-Indirekt-Verfahren. Die Größe 6,5 mm eignet sich für ausgedehnte okklusogingivale Kavitäten. Die konturierte Matrice ist hier durch eine gingivale Schutzlasche und eine anpassbare Konturverlängerung an der Randleiste ergänzt. Die 7,5 mm Matrix ist hilfreich für Patienten mit Parodontalerkrankung, bei welchen eine verbesserte Abdeckung zum Gingivalsaum hin erforderlich ist. **Technik-Tipp:** Die Ringe, Matrizen, Keile und WedgeGuards sind bei den meisten gängigen Matrixensystemen, d.h. auch bei anderen Teilmatrizen, verwendbar. Die Ringe, Keile und WedgeGuards können auch bei den meisten ringförmigen Matrizen benutzt werden. Die optimale Konturierung von Ring, Keilen und WedgeGuard erleichtert auch hier die Schaffung guter approximaler Konturen.

### 6. Anbringen von Matrice und Keil

- Die Matrice mit der Spezialpinzette am gelochten okklusalen Griff fassen. Wenn der Ring vor der Präparation korrekt angebracht wurde, sollte sich die Matrice an der zu restaurierenden Stelle leicht von okklusal in die richtige Position schieben lassen. Darauf achten, dass die Matrice ohne Spalt apikal des Kavitätsrands liegt. **Technik-Tipp:** Falls sich die Matrice nicht ganz nach gingival schieben lässt, weil der WedgeGuard Keil im Weg ist, den Keil leicht herausziehen, die Matrice einschieben und den Keil wieder korrekt positionieren.
- Den gingivalen Rand mit einem konturierten Keil oder einem anatomischen Holzkeil schließen. Die Palodent® V3 Keile haben einen gelochten Applikationsgriff, der sich mit der Spezialpinzette gut festhalten lässt. So können diese Kleinteile sicher angebracht werden, ohne herunterzufallen. **Technik-Tipp:** Dank des konkaven Designs der Palodent® V3 Keile kann (bei Bedarf) auch einfach von der gegenüberliegenden Seite ein zweiter Keil angebracht werden, ohne den ersten dabei zu verdrängen. **Technik-Tipp:** Alternativ kann, falls gewünscht, der Palodent® V3 Haltering dank seiner gabelförmigen Enden zuerst angebracht werden. Der Keil wird dann einfach durch das gabelförmige Ende geschoben, ohne den Ring dabei zu verdrängen.
- Den Palodent® V3 Haltering in der Approximalebene anbringen, im Kontakt mit Matrice und Keil, um diese stabil an den Zahn zu adaptieren. Die gabelförmigen Enden sollten auf dem Keil sitzen.
- Die Matrice bukkal und lingual leicht gegen den Nachbarzahn bombieren, um für eine optimale Adaptation und Konturierung zu sorgen. Hinweis: Durch übermäßiges Bombieren kann die Matrice deformiert und die Konturierung beeinträchtigt werden. Zum Bombieren eignet sich die Spezialpinzette mit integriertem Kugelpolierer. Der Applikationsgriff der Matrice kann über die benachbarte Randleiste gebogen werden, damit sich die Randleiste der Füllung leichter konturieren lässt. **Technik-Tipp:** Bei der Restauration einer MOD-Kavität können zwei in entgegengesetzte Richtungen (mesial und distal) oder in dieselbe Richtung (normalerweise mesial) weisende Ringe übereinander angebracht werden, wobei die mesiale Matrice und der mesiale Ring zuerst angelegt werden sollten.
- Applikation des Füllungsmaterials
 

Nach dem üblichen Verfahren das Füllungsmaterial applizieren und die Approximalkontakte herstellen. Das Material lichte härten und/oder eine ausreichende Aushärtung abwarten. Die Grobkonturierung kann bei angelegter Matrice erfolgen.
- Entfernung der Matrice
 

Ring(e) mit der Zange, Keil(e) und Teilmatrize mit der Spezialpinzette entfernen. Fertig konturieren und prüfen, ob ein korrekter Approximalkontakt vorliegt. **Technik-Tipp:** Lichte härten Füllungsmaterialien sollten nach Entfernung der Matrice von allen Seiten, einschließlich der approximal-bukkalen und -lingualen Übergangsbereiche, „nachgehärtet“ werden.

#### 4. HYGIENE



##### Kreuz-Kontamination

- Einmalprodukte nicht wiederverwenden. Gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgen. Bei der Verbrennung von Keilen und WedgeGuards können reizende und hochtoxische Gase entstehen.
- Wiederverwendbare Produkte wie unten beschrieben aufbereiten.

#### Anweisungen für die Desinfektion/Sterilisation der Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe

Warnhinweise	<ul style="list-style-type: none"><li>• Eine gründliche Desinfektion alleine ist für die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe nicht ausreichend.</li><li>• Es wird nicht empfohlen, die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe in Desinfektionslösungen zu tauchen.</li><li>• Die Temperatur des Geräts darf 134 °C nicht übersteigen.</li><li>• Das Palodent® V3 Teilmatrizenband, Keile und WedgeGuards sind ausschließlich für den Einmalgebrauch bestimmt. Nicht aufbereiten und/oder wiederverwenden. Keile, WedgeGuards und Matrizen gemeinsam mit anderen kontaminierten scharfkantigen Abfällen angemessen entsorgen.</li><li>• Die gebrauchten und/oder kontaminierten Matrizen, Keile oder WedgeGuards müssen gemäß der örtlichen Vorschriften angemessen entsorgt werden. Bei der Verbrennung von Keilen und WedgeGuards können reizende und hochtoxische Gase entstehen.</li><li>• Sicherstellen, dass Phosphorsäure-Ätzmittel vor der Dampfsterilisation von den gabelförmigen Enden des Halterings entfernt wurden.</li></ul>
Einschränkungen bei der Aufbereitung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe können bis zu 500 Mal gereinigt und automatisch desinfiziert und bis zu 1.000 Mal sterilisiert werden. Die wiederholte Aufbereitung hat nur minimale Auswirkungen auf die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe.</li><li>• Kalte Flüssigdesinfektion/Sterilisation, chemische Dampfsterilisation und Heißluftsterilisation wurden nicht auf ihre Wirksamkeit getestet oder validiert und werden nicht empfohlen.</li></ul>
Verwendungszeitpunkt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Grobe Verschmutzungen mit einem Einmaltuch/Papiertuch entfernen.</li><li>• Die meisten Ultraschall-Reinigungslösungen haben keinen Einfluss auf die Palodent® V3 Ringe, obwohl Chemikalien in manchen Reinigungsmitteln zu einem Ausbleichen der gabelförmigen Enden führen können. Das Ausbleichen ist nur von kosmetischer Natur, aber falls doch Bedenken bestehen, können die Ringe in ein Gefäß mit Wasser/Reinigungslösung gegeben werden, das wiederum im Ultraschall-Reinigungsgerät platziert wird. Auf diese Weise wird Kontakt mit Chemikalien vermieden.</li><li>• Es wird empfohlen, die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe so schnell wie möglich nach der Verwendung aufzubereiten.</li></ul>
Aufbewahrung & Transport	<ul style="list-style-type: none"><li>• Keine besonderen Anforderungen.</li></ul>
Reinigung und Desinfektion: Automatisch: bei 90 °C).	<ul style="list-style-type: none"><li>• Nur einen ordnungsgemäß gewarteten, geprüften, kalibrierten und zugelassenen Reinigungs- und Desinfektionsautomaten verwenden (gemäß ISO 15883).</li><li>• Einen Reinigungsprogrammzyklus durchführen (folgender Zyklus wird empfohlen):<ul style="list-style-type: none"><li>- 1 Minute Vorwäsche/Spülen mit kaltem Leitungswasser.</li><li>- 5 Minuten Wäsche mit enzymatischem Reinigungsmittel bei 55 °C.</li><li>- 6 Minuten enzymatische Neutralisation.</li><li>- 1 Minute Spülen in deionisiertem Wasser.</li><li>- Thermische Desinfektion mit einem A0 von mindestens 3.000 (z. B. 5 Minuten bei 90 °C).</li><li>- 30 Minuten Trocknung bei 60 °C.</li></ul></li><li>• Die Empfehlungen des Herstellers bei der Verwendung von Reinigungsmitteln und Neutralisatoren befolgen und die Konzentrationen und Kontaktzeiten beachten.</li></ul>
Reinigung und Desinfektion: Manuell:	<ul style="list-style-type: none"><li>• Alternativ zur automatischen Reinigung und Desinfektion können die Palodent® V3 Applikationszangen Spezialpinzetten und Halteringe durch Abreiben mit heißem Wasser und Seife oder Reinigungsmittel gereinigt werden.<ul style="list-style-type: none"><li>- Ein neues, sauberes Paar Untersuchungshandschuhe verwenden</li><li>- Nach der Reinigung alle Oberflächen des Geräts mit einem Einmaltuch in Kombination mit einer gemäß den geltenden lokalen Bestimmungen zugelassenen bakteriziden, viruziden und fungiziden Desinfektionslösung auf Alkoholbasis abwischen. Die Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittelherstellers beachten. Darauf achten, dass die Desinfektionslösung mit der Reinigungslösung kompatibel ist. Besondere Aufmerksamkeit ist den Naht- und Ansatzstellen des Geräts zu widmen.</li><li>- Rückstände der Desinfektionslösung mit einem feuchten Tuch entfernen.</li><li>- Handschuhe gemäß den geltenden lokalen Bestimmungen entsorgen und die Hände mit einer geeigneten bakteriziden, viruziden und fungiziden Handdesinfektionslösung gemäß den geltenden lokalen Bestimmungen desinfizieren. Die Gebrauchsanweisung des Desinfektionsmittelherstellers beachten.</li><li>- Das Gerät mit einem fusselfreien Einmaltuch trocknen.</li></ul></li></ul>
Verpackung nicht erforderlich.	<ul style="list-style-type: none"><li>• Sterilisationsbeutel aus Papier/Kunststoff können verwendet werden, aber sind</li></ul>
Sterilisation	<ul style="list-style-type: none"><li>• Dampf-Autoklav verwenden. 134 °C nicht überschreiten.</li><li>• Dampf-Autoklavierung - Vollständiger Zyklus: verpackt oder unverpackt 3 Minuten lang bei 134 °C und 2 bar.</li></ul>
Trocknen	<ul style="list-style-type: none"><li>• Trocknungszyklus des Autoklaven verwenden. 134 °C nicht überschreiten.</li><li>• Die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe vor der Lagerung vollständig trocknen lassen.</li><li>• Die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe nicht über Nacht oder für längere Zeiträume im Autoklaven belassen, da dies zu Flecken durch den Autoklaven selbst führen kann.</li></ul>
Wartung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Wenn die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten oder Halteringe beschädigt, verschlissen oder verformt sind, müssen sie entsorgt werden. Vor jeder Verwendung die gabelförmigen Enden auf Schäden wie Risse oder Lochfraß untersuchen.</li><li>• Die Palodent® V3 Zangen und Spezialpinzetten erfordern keine weitere Wartung und dürfen nicht geölt oder geschmiert werden.</li><li>• Wenn ein Palodent V3 Haltering durch Überdehnen bei der Platzierung oder Entfernung verformt wurde, muss der Ring entsorgt werden.</li></ul>
Aufbewahrung	<ul style="list-style-type: none"><li>• Die Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe bei Zimmertemperatur geschützt vor Feuchtigkeit und Nässe lagern. Palodent® V3 Applikationszangen, Spezialpinzetten und Halteringe müssen vor der Lagerung desinfiziert/sterilisiert und getrocknet werden.</li><li>• Die Sterilisation neuer Matrizen, Keile und WedgeGuards vor der Verwendung (falls gewünscht) kann vor der Lagerung und/oder Verwendung (einmalig) mit einer 3-minütigen Dampf-Autoklavierung bei 134 °C durchgeführt werden.</li></ul>
Herstellerkontakt	<ul style="list-style-type: none"><li>• Innerhalb der Vereinigten Staaten ist Dentsply Sirona unter 1-302-422-4511 zu erreichen. Für Gebiete außerhalb der Vereinigten Staaten wenden Sie sich an Ihren örtlichen Dentsply Sirona-Vertreter.</li></ul>

#### 5. CHARGENBEZEICHNUNG UND VORAUSSICHTLICHE LEBENSDAUER

- Die folgenden Angaben sollten in allen schriftlichen Anfragen enthalten sein:
  - Bestellnummer
  - Chargenbezeichnung auf der Packung
  - Kopie des Kaufbelegs



Manufactured by  
Dentsply Caulk  
38 West Clarke Avenue  
Milford, DE 19963 USA  
1-302-422-4511  
www.dentsplysirona.com



Dentsply DeTrey GmbH  
38 West Clarke Avenue  
78467 Konstanz  
Germany  
49-7531-583-0  
www.dentsplysirona.com

Distributed by  
DENTSPLY Canada  
161 Vinyl Court  
Woodbridge, Ontario  
L4L 4A3 Canada

**559702v WEB** (R 10/5/17)